

# Protokoll Nr. 115

der 115. Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Abwasserregion Laufenal-Lüsseltal  
vom Mittwoch, 5. Juni 2024, 18.30 Uhr, ARA Zwingen

---

<b>Versammlungspräsident</b>	Armin Sollberger
<b>Protokoll</b>	Thomas Blach
<b>Beginn</b>	18.30 Uhr
<b>Anwesende</b>	
Delegierte	32 Delegierte
Vorstand	Markus Lisser, Präsident, Büsserach Felix Nussbaumer, Vizepräsident, Nenzlingen Stefan Bärtschi, Zwingen Ralph Borer, Breitenbach Rolf Stöcklin, Laufen
Sekretär	Thomas Blach
Mitarbeiter ARA	Philipp Borer, Thomas Lauber
AUE BL	Axel Buss
BDO AG	Vanessa Tschan
CSD Ingenieure AG	Jürg Kappeler
GRPK	Roger Strohmeier
Treuhand zum Amtshaus AG	Daniel Mosimann
Wochenblatt	Bea Asper
<b>Entschuldigt</b>	
Delegierte	Je 1 Delegierter von Beinwil, Blauen, Laufen und Wahlen
Vorstand	Marc Achermann, Röschenz Hanspeter Holzherr, Bärschwil
Mitarbeiter ARA	Hermann Bärtschi
Ricola AG	Thomas Saladin
Schmidlin & Partner AG	Giovanni D'Aversa
<b>Abwesend</b>	
Delegierte	Je 1 Delegierter von Bärschwil, Breitenbach, Brislach, Nenzlingen, Röschenz, Wahlen und Zwingen, 2 Delegierte von Dittingen
Sonstige	GRPK-Mitglieder Christoph Bitterli, Amt für Umwelt SO

---

<b>Traktanden</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Appell, Wahl der Stimmenzähler</li><li>2. Genehmigung Protokoll der 114. Delegiertenversammlung vom 29. November 2023</li><li>3. Geschäftsbericht 2023</li><li>4. Jahresrechnung 2023</li><li>5. Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag mit der Birs-Golf AG</li><li>6. Verschiedene Informationen</li></ol>
-------------------	--

Der Versammlungspräsident, Armin Sollberger, stellt sich vor und begrüsst die Anwesenden.

Als Gäste werden Axel Buss, AUE BL, und Bea Asper, Wochenblatt, herzlich willkommen geheissen.

Armin Sollberger weist darauf hin, dass die Sitzung zu Protokollzwecken aufgezeichnet wird und bittet die Delegierten, sich bei allfälligen Fragen vorgängig vorzustellen.

Die Traktandenliste wird von Armin Sollberger vorgestellt. Es werden keine Wortbegehren gestellt.

## 1. Appell, Wahl der Stimmzähler

Es sind Delegierte aus folgenden Verbandsgemeinden anwesend:

Gemeinde	Anzahl Delegierte	davon anwesend
Bärschwil	2	1
Beinwil	2	1
Blauen	2	1
Breitenbach	5	4
Brislach	3	2
Büsserach	3	3
Dittingen	2	0
Erschwil	2	2
Fehren	2	2
Grindel	2	2
Laufen	7	6
Nenzlingen	2	1
Röschenz	3	2
Wahlen	3	1
Zwingen	5	4
<b>Insgesamt</b>	<b>45 Delegierte</b>	<b>32 Delegierte</b>

Armin Sollberger teilt mit, dass an der heutigen Versammlung 32 der 45 Delegierten anwesend sind. Somit ist die Delegiertenversammlung voll beschlussfähig.

Als Stimmzähler stellen sich Max Anklin, Büsserach, und Christian Richli, Laufen, zur Verfügung und werden von den Delegierten einstimmig gewählt.

## 2. Genehmigung Protokoll der 114. Delegiertenversammlung vom 29. November 2023

Das Protokoll der 114. Delegiertenversammlung vom 29. November 2023 wurde an alle Delegierte versendet.

**./.** Das Protokoll der 114. Delegiertenversammlung wird einstimmig genehmigt.

## 3. Geschäftsbericht 2023

Jürg Kappeler teilt mit, dass der Geschäftsbericht zusammen mit den Sitzungsunterlagen zugestellt wurde.

Ergänzend zum zugestellten Geschäftsbericht stellt Jürg Kappeler basierend auf ausgewählten Daten die Entwicklung der an die ARA Zwingen angeschlossenen Einwohner, der Betriebs- und Kapitalkosten sowie den Stromverbrauch und externen Strombezug für die Jahre 2007 bis 2023 vor.

Jürg Kappeler zeigt, dass die an die ARA Zwingen angeschlossenen Einwohner in den letzten Jahren signifikant zugenommen haben. So lag der jährliche Bevölkerungszuwachs in den letzten fünf Jahren bei etwa 1.5 %. Im gesamten Betrachtungszeitraum ab 2007 ist die angeschlossene Bevölkerung im Mittel um knapp über 1 % pro Jahr gestiegen. Somit lag das jährliche Wachstum in etwa auf dem Niveau der statistischen Prognosen aus dem Jahr 2004. Das starke Wachstum der letzten Jahre führt jedoch dazu, dass der Betrieb zunehmend gefordert wird, um die Einhaltung der Einleitbedingungen weiterhin ordnungsgemäss sicherzustellen.

Jürg Kappeler zeigt anhand der Entwicklung der Betriebs- und Kapitalkosten auf, dass die Gesamtkosten auf dem Niveau des Vorjahres lagen. Vor dem Hintergrund der laufenden Investitionsprojekte ist zukünftig von einem Anstieg der Kapitalkosten auszugehen, was insbesondere im Projekt „Ersatz Rechen und Sandfang“ sowie der Erstellung des Mischwasserbeckens Breitenbach begründet ist.

Anhand der Wiederbeschaffungs- und Restwerte der Kläranlage und der Aussenanlagen erläutert Jürg Kappeler, dass sowohl der Wiederbeschaffungswert als auch der Restwert der Kläranlage mit der Realisierung des Projekts „Ersatz Rechen und Sandfang“ in den letzten Jahren zugenommen haben. So liegt der Restwert der ARA derzeit bei etwa 30 % des Wiederbeschaffungswertes. Ausgehend von einer mittleren Nutzungsdauer von 33 Jahren reduziert sich der Restwert jährlich somit um 1/33 des Wiederbeschaffungswertes, sofern keine Investitionen getätigt werden. Betreffend der Aussenanlagen teilt Jürg Kappeler mit, dass der Restwert derzeit bei etwa 20 % des Wiederbeschaffungswertes liegt. Mit der Realisierung des MWB Breitenbach ist zu erwarten, dass der Restwert auf ca. 30 % zunehmen wird. Wie bei der ARA ist basierend auf der Nutzungsdauer von 50 Jahren von einer entsprechenden jährlichen Reduktion des Restwerts auszugehen.

Jürg Kappeler erklärt, dass die Stromproduktion in den letzten Jahren konstant war. Gegenüber dem Vorjahr konnte der externe Strombezug hingegen leicht reduziert werden. Wie bereits in den letzten Jahren konnte so ein hoher elektrischer Eigenversorgungsgrad von etwa 70 % erreicht werden. Aus der Darstellung der Kosten für den Energiebezug geht hervor, dass sowohl die absoluten als auch relativen Stromkosten unter den Kosten des Vorjahres liegen.

Es werden keine Wortbegehren gestellt.

**./ Der Geschäftsbericht 2023 wird einstimmig genehmigt.**

#### **4. Jahresrechnung 2023**

Die Jahresrechnung 2023 wurde den Delegierten mit der Einladung zugestellt (siehe Geschäftsbericht 2023).

Vanessa Tschan erklärt, dass die Netto-Betriebskosten im Jahr 2023 mit ca. CHF 1.46 Mio. (exkl. MwSt.) unter den budgetierten Kosten von CHF 1.53 Mio. (exkl. MwSt.) lagen.

Vanessa Tschan informiert, dass nachfolgende Positionen gegenüber dem Budget eine Überschreitung von mehr als CHF 5'000.- (exkl. MwSt.) aufweisen:

- Kto. 3010.00: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 5'378.05 infolge des Lohnklassen-Stufenanstiegs sowie der Anstellung eines neuen Mitarbeiters, welcher bei der Erstellung des Budgets nicht bekannt war;
- Kto. 3143.02 und 3143.03: Überschreitung der budgetierten Beträge um CHF 13'158.30 resp. CHF 16'158.30 infolge signifikant gestiegener Lieferantenpreise aufgrund schweizweiter Fällmitelknappheit;
- Kto. 3143.06: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 8'190.00 infolge gestiegener Lieferantenpreise;

- Kto. 3143.30: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 22'527'95 infolge der Entsorgung von Flüssigschlamm, welche aufgrund eines Havariefalls bei einem angeschlossenen Industriebetrieb notwendig war; diese Kosten wurden verursachergerecht weiterverrechnet und sind in den ausserordentlichen Einnahmen (Kto. 4260.00) enthalten;
- Kto. 3143.31: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 11'812.10 infolge eines Anstiegs der zu entsorgenden Rechenmenge, welche in einem höheren Rechengutanfall aus der neu installierten Feinrechenanlage begründet ist;
- Kto. 3151.01: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 41'413.45 infolge eines Wasserschadens im Betriebsgebäude des MWB Herz-Jesu-Kirche; die aus dem Schaden resultierenden Kosten wurden nahezu vollumfänglich von der Versicherung übernommen und sind in den ausserordentlichen Einnahmen (Kto. 4260.00) enthalten;
- Kto. 3151.03: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 13'840.45 infolge von einem Kurzschluss in der Gebläsestation der Biologischen Stufe; von der Versicherung wurde ein Betrag von ca. CHF 4'600.- rückerstattet, welcher ebenfalls in den ausserordentlichen Einnahmen (Kto. 4260.00) enthalten ist;
- Kto. 3406.02: Überschreitung des budgetierten Betrages um CHF 7'576.35 infolge gestiegener Zinskosten;
- Kto. 4260.00: Unterschreitung des budgetierten Betrags um CHF -104'207.30 infolge der Einnahmen aus den o.g. Versicherungsfällen, der Weiterverrechnung der Kosten für die Entsorgung des Flüssigschlamm sowie Einnahmen aus der externen Beratung.

Vanessa Tschan erklärt, dass im Jahr 2023 gesamthaft ca. CHF 4.09 Mio. für die Projekte „Ersatz Rechen und Sandfang“ sowie das „MWB Breitenbach“ investiert wurden.

Vanessa Tschan teilt mit, dass die für die Gemeinden resultierenden Beiträge für das Jahr 2023 ca. CHF 84'000 (inkl. MwSt.) unter dem Budget liegen und dass zwischenzeitlich sämtliche Schlussrechnungen von den Gemeinden bezahlt wurden.

Vanessa Tschan erklärt, dass die Jahresrechnung 2023 sowie sämtliche Protokolle der Kommissionen und des Vorstandes von der GRPK als auch von der Treuhand zum Amtshaus AG geprüft wurden.

Das Eintreten wird beschlossen, und die Diskussion wird eröffnet.

Es werden keine Fragen gestellt.

**./ Die Jahresrechnung 2023 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.**

## **5. Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag mit der Birs-Golf AG**

Jürg Kappeler erklärt:

- ursprünglich wurde das Grundwasserpumpwerk seitens der Birs-Golf AG auf der Parzelle 1543 vorgesehen;
- im Rahmen der Planung zeigte es sich jedoch, dass die Erstellung auf der benachbarten Parzelle 1544 zweckmässiger ist;
- beim Gesuch wurden dem Zweckverband seitens der Birs-Golf AG veraltete Pläne ausgehändigt;
- entsprechend wurde von der Delegiertenversammlung die Erstellung auf Parzelle 1543 genehmigt;
- der bereits genehmigte Dienstbarkeitsvertrag bleibt bis auf die Anpassung der Parzellenummer sinngemäss unverändert.

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung die Genehmigung des Dienstbarkeitsvertrages.

Die Diskussion wird eröffnet.

Es werden keine Wortbegehren gestellt.

**./. Die Delegierten genehmigen den Dienstbarkeitsvertrag mit der Birs-Golf AG mit 31 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme.**

## **6. Verschiedene Informationen**

### **- Mischwasserbecken Breitenbach**

Jürg Kappeler erklärt:

- Baubewilligung wurde in der letzten Woche erteilt;
- Submissionen der Baumeisterarbeiten sind abgeschlossen;
- Submissionen der elektromaschinellen Anlagenteile sowie der EMSR-Technik sind weitgehend abgeschlossen;
- Erstellung der provisorischen Baupiste ist für die nächste Woche vorgesehen;
- Abschluss der Baumeisterarbeiten ist bis Sommer 2025 zu erwarten;
- Inbetriebnahme und Abschluss der Arbeiten ist für den Winter 2025 vorgesehen.

Jürg Kappeler erklärt anhand erstellter 3D-Modelle die Funktion des Mischwasserbeckens sowie die Komplexität des Projekts, welche einerseits aus der Realisierung im Grundwasser, andererseits aus der direkten Nähe zum bereits erstellten Unterwerk der Primeo AG resultiert.

### **- Ersatz Rechen und Sandfang**

Jürg Kappeler informiert:

- Belagsarbeiten wurden im Frühjahr 2024 abgeschlossen;
- ausstehend sind noch die Erstellung der Absturzsicherungen, die betriebliche Optimierung des Steinfangs sowie kleinere Anpassungsarbeiten, welche aus der Begehung der SUVA resultieren;
- Projekt kann trotz der beträchtlichen Teuerung der letzten Jahre mit allergrösster Wahrscheinlichkeit unter dem genehmigten Kredit abgeschlossen werden;
- Schlussrechnung soll den Delegierten im November 2024 vorgelegt werden;
- Begehung der Anlage ist im Anschluss an die Versammlung möglich.

### **- AUE Basel-Landschaft**

Axel Buss teilt im Namen des AUE BL mit:

- die Umsetzung des Projekts Ersatz Rechen und Sandfang ist sehr erfreulich, da so der sichere und ordnungsgemässe Betrieb sichergestellt werden kann;
- ein grosser Dank gilt allen am Projekt Beteiligten, insbesondere jedoch dem ARA-Team, das während des Projekts eine ausgezeichnete Arbeit geleistet hat;
- ebenfalls gilt ein grosser Dank den Delegierten für ihre Unterstützung.

Nachdem keine weiteren Wortbegehren und Anträge gestellt werden, dankt Armin Sollberger dem Vorstand und der Finanzabteilung des Verbanders für die gute Arbeit, schliesst die Versammlung und übergibt das Wort an den Verbandspräsidenten Markus Lisser.

Markus Lisser dankt abschliessend dem ARA-Team für den sehr guten Einsatz und die Mitarbeit, unter anderem auch während des Projekts Ersatz Rechen und Sandfang, und lädt die Delegierten zum Aperitif und zur Begehung der Anlage ein.

Schluss der Versammlung: 19:10 Uhr

Zwingen, 5. Juni 2024

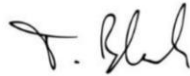
### **Namens der Delegiertenversammlung**

Der Versammlungspräsident



Armin Sollberger

Der Protokollführer



Thomas Blach